

Inhalt

Seite

Vorwort	V
I. Zum Verlauf der bisherigen soziologischen Diskussion des Inzesttabus	1
a) Der Reiz des Themas	1
b) Nationale Schwerpunkte der Diskussion	5
c) Resignationserscheinungen in der Einschätzung der Problemlage	6
1. Summers Beitrag zur methodologischen Ernüchterung der Fragestellung	7
2. Lévy-Bruhls Negation des Problems	8
3. Die strukturalistische Formalisierung des Problems bei Lévi-Strauss	9
4. Die Entgegensetzung von Faktortheorie und Gleichgewichtstheorie bei Parsons	13
II. Entwurf einer kausal-funktionalen Theorie des Inzesttabus	25
a) Vorklärungen	28
1. Das Inzesttabu als fait social	28
2. Degenerationsabwehr als projektive Entstehungsdeutung des Inzesttabus	32
3. Das Inzesttabu als primitive Institution	34
4. Das Inzesttabu als universale Institution	39
5. Die reflexive Familialisierung der menschlichen Sozialverbände	40
6. Die Geburtsbestimmung als Identitätsklärung	41
7. Angst und Todesbewußtsein als Kollektivierungskräfte	42
8. Die Konubialisierung der Sexualpartnerschaft als Ausfluß der Hominisierung	45
9. Familienendogamie als ursprünglich bevorzugte Praxis der Gattenversorgung	46
10. Monogamie als Normalform der Ehe	50
b) Der Kern der Theorie	55
1. Differentielle Familienpotenz zu ausgeglichener sexueller Selbstversorgung: das Verteilungsproblem	55
2. Der Kern des Verteilungsproblems: die Familie mit Sohnesüberschuß	57
3. Das Inzesttabu als Schlüssel zur Gleichverteilung der Heiratschancen	60
4. Der funktionale Wert des Inzesttabus als Motiv seiner Institutionalisierung	61
5. Die Transformation des Verbots in das Tabu	63
c) Ableitungen	66
1. Zur Rangordnung und Entwicklungsfolge der wichtigsten inzestuösen Einzelbeziehungen	66
2. Von der Positivität exogamer Regeln zur Negativität des Inzesttabus	71
3. Zur theoretischen und sozialen Relevanz von inzestuösen Heiratspraktiken in historischer Zeit	77
4. Zur Funktionalität des Inzesttabus in der modernen Gesellschaft	81
III. Zur Verortung der Befunde im Wissenschaftssystem	102
Literatur	108
Namenregister	113
Sachregister	115